Zusatz

Religionsrecht

Aktuelle Beispiele

- «Ehe für Alle»: Sind Kirchen verpflichtet, gleichgeschlechtliche Paare zu trauen?
- Kann der Staat Kirchen öffentlich-rechtlich anerkennen, welche Frauen nicht zum Priester weihen?
- Kann einer Gerichtspraktikantin verboten werden, ein Kopftuch zu tragen?

Weitere aktuelle Fälle

- Dürfen Hindupriester im Spital Seelsorge an Patientinnen und Patienten ihrer Religion leisten?
- Warum zahlen in vielen Kantonen Wirtschaftsunternehmen Kirchensteuern ?
- Können Eltern ihre Kinder vom Yoga in der Schule dispensieren lassen?
- Sollte es in der Armee neben den christlichen auch jüdische und muslimische Seelsorger geben?

Das Religionsrecht ist ein Querschnittsfach

→ Recht des Staates: Zivilrecht, Verwaltungsrecht, Strafrecht, Steuerrecht etc.

→ Recht der Religionsgemeinschaften: jüdisches, christliches, islamisches, buddhistisches, hinduistisches Recht

Mention Religionsrecht: berufliche Vorteile

Vorteile in der Anwaltspraxis

- Beratung von Kirchen und anderen Religionsgemeinschaften und ihren Mitgliedern
- Erstellen von Gutachten für Staat und Religionsgemeinschaften

Zusatzqualifikation für attraktive Stellen

- Leiter:in Rechtsdienst in einer Landeskirche
- Kantonale Religions- und Kirchenbeauftragte:r
- Stellen im Migrationsbereich
- Personalverantwortliche:r in einem Unternehmen

Bachelor-Stufe: Mention Religionsrecht

- **Einführungskurs Religionsrecht**
  - Jahreskurs à 2 Unterrichtslektionen pro Woche
  - Zusätzliches Fach à 8 ECTS
  - Mündliches Examen des Jahresstoffes in *jeder* Prüfungssession möglich

- **Proseminararbeit im Fach Religionsrecht**
  - 3 Monate Zeit zum Verfassen ab der Einschreibung
  - Anrechenbar als BLaw Proseminararbeit

Master-Stufe: Schwerpunkt «Religion»

- **20 ECTS Punkte**
  - **3 Wahlkurse** (je 5 ECTS) mit Bezug zum Religionsrecht

    und:
  - **schriftliche Arbeit** im Fach Religionsrecht (5 ECTS)

Masterkurse Schwerpunkt Religion

- Islamic and Jewish Law
- Staat, Recht und Religion in Asien
- Vergleichendes staatliches Religionsverfassungsrecht
- Konzeptionelle Grundlagen des Religionsverfassungsrechts
- Droit, Religion et Société pluraliste : Enjeux, Défis, Comparaisons
- Droits religieux de la famille comparé

Weitere Informationen

https://www.unifr.ch/ius/pahuddemortanges/de/lehre/zusatz.html

→ mit anderen Mentions kombinierbar
→ Kursangebot auf deutsch (Prof. Pahud de Mortanges, Stöckli, Engi) und auf französisch (Prof. Yves Mausen)

→ Weitere Informationen zum Religionsrecht: Institut für Religionsrecht
Kontakt:
Nicole Schmid
nicole.schmid2@unifr.ch
Büro MIS 4116